

ZertifikateReport

47/2021

18.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

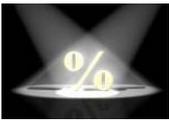
 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

NEUE LIVE-SENDUNG
Calling USA

Donnerstags um 18 Uhr,
live aus dem Silicon Valley.
www.callingusa.de



Inhalt



Seitwärtsrenditen aus dem Nichts: Pfeiffer Vacuum

S.2

Mit Discountern und Aktienanleihen können mittelfristig orientierte Anleger, von einer stabilen Entwicklung der Pfeiffer-Vacuum-Aktie ausgehen interessante Seitwärtsrenditen erzielen.



Biontech mit 21% p.a.-Chance und 49% Sicherheitspuffer

S.3

Mit Bonus-Zertifikaten mit Cap auf Biontech ADRs können Anleger das Risiko des direkten Investments drastisch reduzieren.



Symrise – Seitwärtsrenditen mit Aromen-Weltmarktplayer

S.5

Mit Discount-Zertifikaten und Aktienanleihen können Anleger auch bei einem stagnierenden oder leicht nachgebenden Aktienkurs zu ansehnlichen Renditen gelangen.



Infineon-Zertifikate mit bis zu 12%-Chance und 33% Schutz

S.6

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger auch bei einem stagnierenden oder nachgebenden Kurs der Infineon-Aktie hohe Renditen erzielen.



BMW-Anleihe mit 6,50% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

S.7

Mit einer neuen Memory Express-Anleihe können Anleger in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 6,50 Prozent erzielen.

Seitwärtsrenditen aus dem Nichts: Pfeiffer Vacuum

Autor: Thorsten Welgen

Digitalisierung, Energietransition, Bio- und Nanotechnologie – das sind die Megatrends, die die Aktie von Pfeiffer Vacuum antreiben – denn überall, wo Unternehmen zu diesen Themen forschen, entwickeln oder produzieren (Beispiele sind Halbleiter- oder Batterieproduktion, Beschichtungsindustrie, aber auch Prüfungsprozesse), werden reinste Räume oder Vakuum-Bedingungen notwendig. Die Gesellschaft selbst schätzt den relevanten Vakuum-Markt auf 5,6 Mrd. Euro (2020), der Umsatz im Zeitraum betrug 620 Mio. Euro. Die Aktien von Pfeiffer Vacuum befinden sich zu 30 Prozent im Streubesitz, der Rest in institutionellen Händen, davon knapp 63 Prozent in der zur Busch-Vakuum-Unternehmensgruppe, die ein strategischer Forschungs- und Geschäftspartner ist. Mitte November markierte die Aktie (DE0006916604) mit 225 Euro ein Allzeithoch, beim aktuellen Kurs von 213 Euro ist das Unternehmen mit 2,1 Mrd. Euro bewertet.

Defensive Discount-Strategien (Juni oder Dezember)

Das Discount-Zertifikat mit der ISIN [DE000DV33JN0](#) der DZ Bank bietet bei einem Preis von 190,30 Euro einen Sicherheitspuffer von über 10,4 Prozent. Aus dem Höchstbetrag (Cap) von 200 Euro ergibt sich eine Renditechance von 9,70 Euro oder 9,6 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 17.6.22 unter dem Cap, erhalten Anleger einen Barausgleich. Wer etwas länger anlegen möchte, nimmt das baugleiche Modell mit der ISIN [DE000DV33JP5](#). Beim Preis von 185,10 Euro bietet es einen Puffer von 12,9 Prozent; aus der Differenz zum Cap von 200 Euro errechnet sich eine maximale Rendite von 14,90 Euro oder 7,8 Prozent p.a., sofern die Aktie am 16.12.22 zumindest auf Höhe des Caps schließt. Andernfalls erfolgt auch hier eine Barausgleich.

Offensive Einkommensstrategie (September)

Wer der Aktie bis zum September noch 5 Prozent Kursgewinn zutraut, setzt auf die Aktienanleihe der DZ Bank mit der ISIN [DE000DV7AWA8](#). Sie zahlt unabhängig vom Aktienkurs einen fixen Kupon von 14,1 Prozent p.a., durch den Kauf unter pari steigt die Rendite auf 14,8 Prozent, wenn die Aktie am Bewertungstag 16.9.22 auf oder über dem Basispreis von 225 Euro schließt. Bei Kursen darunter gibt's 4 Aktien gemäß Bezugsverhältnis (=1.000 Euro / 225 Euro, Bruchteile in bar).

ZertifikateReport-Fazit: Die Discounter und die Aktienanleihe richten sich an mittelfristig orientierte Anleger, die von einer stabilen Entwicklung der Pfeiffer-Vacuum-Aktie ausgehen und das theoretisch unbegrenzte Aufwärtspotenzial je nach individueller Risikobereitschaft in eine bekannte Maximalrendite und einen Sicherheitspuffer eintauschen möchten.

Werbung



Zertifikate finden,
bequem von zu
Hause aus:

www.zertifikatefinder.at

 Raiffeisen
CENTROBANK

Biontech mit 21% p.a.-Chance und 49% Sicherheitspuffer

Für langfristige agierende Investoren hat sich ein Investment in die Aktie des an der NASDAQ gelisteten Impfstoffherstellers Biontech bislang absolut gerechnet. Allein innerhalb der vergangenen 12 Monate konnten Anleger trotz des 20-prozentigen Kurseinbruchs in der vergangenen Woche einen Kursgewinn von 140 Prozent erzielen. Wegen der massiven Kursschwankungen ist das direkte Investment in die Aktie mit erheblichen Chancen aber auch Risiken verbunden.

Bei der Erstellung dieses Beitrages notierten die Biontech-ADRs (American Deposit Receipts, ISIN: US09075V1026) im Bereich von 297 USD. Bei ADRs handelt es sich um Zertifikate, die von US Banken ausgestellt werden und die die zugrunde liegenden Aktien halten. Der Zweck: Über den Umweg von ADRs muss sich die Gesellschaft nicht der vollständigen Zulassungsprozedur der SEC unterwerfen und Anleger können dennoch an der Kursentwicklung der Biontech-Aktie teilhaben.

Anlage-Idee: Anleger, die mit Hilfe der Biontech mit einem möglichst hohem Sicherheitspolster in den nächsten Monaten zu einer Jahresrendite im Bereich von nahezu 20 Prozent gelangen wollen, bietet sich anstatt des direkten Kaufes der Biontech ADRs die Anschaffung eines Bonus-Zertifikate mit Cap an.

Abgesehen von Dividendenzahlungen, wird der direkte Kauf von Biontech ausschließlich bei einem Kursanstieg für positive Rendite sorgen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen zu äußerst interessanten Jahresrenditen gelangen.

Die Funktionsweise: Wenn Biontech bis zum Bewertungstag des währungsgesicherten Zertifikates (1 USD = 1 Euro) niemals die Barriere bei 150 USD berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 24. Juni 2022 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 240 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000HR7H6Y6](#)) auf Biontech verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 240 USD. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 17. Juni 2022, aktivierte Barriere befindet sich bei 150 USD. Beim Biontech-Kurs von 297 USD konnten Anleger das Zertifikat mit 215,30 Euro kaufen.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 215,30 Euro zu bekommen ist, ermöglicht es in einem halben Jahr einen Bruttoertrag von 11,47 Prozent (=21 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 49,49 Prozent auf 150 USD oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs von Biontech bis zum Bewertungstag die Barriere bei 150 USD und Biontech notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit dem am 17. Juni 2022 festgestellten Schlusskurs von Biontech zurückbezahlt.

Werbung



INVESTIEREN IN DEN MEGATREND VIRTUAL REALITY

Mit dem Unlimited Index-Zertifikat auf den
Solactive Metaverse Select Index

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/metaverse





Nicht an der Qualität sparen: Discount-Zertifikate made in Germany.

Jetzt mehr erfahren unter www.LBBW-markets.de/discountzertifikate.

Bitte beachten Sie den veröffentlichten produktbezogenen Prospekt, der unter www.LBBW-markets.de/prospekte abgerufen werden kann. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung der angebotenen oder zum Handel an einem geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Symrise – Seitwärtsrenditen mit Aromen-Weltmarktplayer

Autor: Thorsten Welgen

Seit der DAX-Neuorganisation im September gehört auch Symrise (DE000SYM9999) zum deutschen Leitindex. Die Aktie notiert mit 130 Euro aktuell auf Allzeithoch und ist mit einem KGV jenseits der 40 auch als Nummer 3 der Geschmacks- und Duftstoffhersteller weltweit nicht mehr günstig bewertet. Mit den richtig gewählten Zertifikaten ist ein defensiver Einstieg möglich. Da das absolute Volatilitätsniveau aufgrund des stabilen Geschäftsmodells nicht sonderlich hoch ist, müssen Caps und Basispreise am Geld gewählt werden, damit interessante Renditen realisiert werden.

Discount-Strategie mit 7 Prozent Puffer (Juni)

Beim Discount-Zertifikat der SG mit der ISIN [DE000SF2QDQ4](#) errechnet sich aus der Differenz zwischen Cap (130 Euro) und dem Preis von 122,18 Euro eine Renditechance von 7,82 Euro oder 12,1 Prozent p.a. Der Sicherheitspuffer beträgt 6,3 Prozent. Schließt die Aktie am Bewertungstag 17.6.22 unter dem Cap, erhalten Anleger die Lieferung einer Symrise-Aktie.

Einkommensstrategie mit 8 Prozent Kupon (September)

Die Aktienanleihe der BNP mit der ISIN [DE000PH337P9](#) zahlt unabhängig vom Aktienkurs einen Kupon von 8 Prozent p.a. Durch den Einstiegskurs unter pari kann die effektive Rendite auf 9 Prozent p.a. ansteigen, sofern die Aktie am Bewertungstag (16.9.22) auf oder über dem Basispreis von 130 Euro schließt. In diesem Fall gibt's auch den vollständigen Nominalbetrag zurück. Andernfalls erfolgt die Lieferung von 7 Aktien nach Bezugsverhältnis (= 1.000 Euro / 130 Euro, Bruchteile in bar).

Einkommensstrategie mit 6 Prozent Kupon (Dezember)

Eine drei Monate längere Laufzeit bringt die Aktienanleihe der BNP mit der ISIN [DE000PH337R5](#) mit dem Kupon von 6 Prozent p.a. Da der aktuelle Kaufkurs mit 98,26 Prozent auch hier unter pari liegt, kann die effektive Rendite auf 7,8 Prozent steigen, wenn die Aktie am 16.12.22 oberhalb des Basispreises von 130 Euro notiert. Im gegenläufigen Szenario steht auch hier die Lieferung von 7 Aktien an (Bruchteile im Barausgleich).

ZertifikateReport-Fazit: Die Zertifikate und die Aktienanleihe eignen sich grundsätzlich für alle Aktienanleger, die mittelfristig von zumindest seitwärts tendierenden Kursen der Symrise-Aktie ausgehen und damit solide Renditen erzielen wollen.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

***MEHR INFOS**

Infineon-Zertifikate mit bis zu 12%-Chance und 33% Schutz

Nachdem die Infineon-Aktie (ISIN: DE0006231004) am 19.11.21 bei 43,85 Euro den höchsten Wert seit vielen Jahren erreicht hatte, korrigierte sie nach dem langfristigen Anstieg wegen etwas pessimistischer werdender Analystenkommentare deutlich und unterschritt zeitweise wieder die Marke von 40 Euro.

Renditeorientierte Anleger, die sich der Meinung jener Experten anschließen, die die Infineon-Aktie mit Kurszielen von bis zu 51 Euro (Goldman Sachs) als kaufenswert einstufen, die aber das Risiko des direkten Aktienkaufs deutlich reduzieren wollen, könnte eine Investition in Discount- und/oder Bonus-Zertifikate interessant sein.

Bonus-Zertifikat mit 12% Chance und 33% Sicherheitspuffer

Das DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: [DE000DV4JFF0](#)) auf die Infineon-Aktie mit Barriere bei 27,50 Euro, Bonuslevel und Cap bei 45 Euro, BV 1, Bewertungstag 16.12.22, wurde beim Aktienkurs von 41,07 Euro mit 40,30 – 40,31 Euro gehandelt. Verbleibt die Infineon-Aktie bis zum Bewertungstag permanent oberhalb der Barriere von 27,50 Euro, dann wird das Zertifikat am 23.12.22 mit dem Höchstbetrag von 45 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 40,31 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 12 Monaten einen Bruttoertrag von 11,63 Prozent, wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 33,04 Prozent auf 27,50 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere, dann wird das Zertifikate mit dem am Bewertungstag fixierten Schlusskurs (maximal 45 Euro) zurückbezahlt.

Discount-Zertifikat mit 9% Chance und 21% Discount

Das SG-Discount-Zertifikat auf die Infineon-Aktie (ISIN: [DE000SD4VP11](#)), BV 1, Bewertungstag 16.12.22, mit Cap bei 35 Euro wurde beim Aktienkurs von 41,07 Euro mit 32,24 – 32,26 Euro gehandelt. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 21,45 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Infineon-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 35 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 35 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht dieses Zertifikat in 12 Monaten einen Bruttoertrag von 8,49 Prozent, wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Notiert die Infineon-Aktie am Bewertungstag unterhalb des Caps von 35 Euro, dann erhalten Anleger für jedes Discount-Zertifikat eine Infineon-Aktie ins Depot geliefert.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke



BMW-Anleihe mit 6,50% Zinsen und 35% Sicherheitspuffer

In den vergangenen 12 Monaten konnten Anleger mit der BMW-Aktie (ISIN: DE0005190003) mit einem Kursgewinn von 25 Prozent ein besseres Ergebnis als der DAX, der im gleichen Zeitraum nur um 17 Prozent zulegen konnte, erzielen.

Kann sich die Aktie, die von der Mehrheit der Experten als kaufens- oder zumindest haltenswert eingestuft wird, in den nächsten Jahren halbwegs stabil entwickeln, dann könnte eine Investition in ein Memory Express-Anleihe der Erste Group interessant sein. Diese Anleihe wird nicht nur bei einem Kursanstieg der BMW-Aktie, sondern auch bei einem stagnierenden oder bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrutsch für positive Rendite sorgen.

6,50% Zinsen, 35% Sicherheitspuffer

Der Schlusskurs der BMW-Aktie vom 29.12.21 wird als Ausübungspreis für die Memory Express-Anleihe fixiert. Bei 65 Prozent des Ausübungspreises wird sich die Barriere befinden. Notiert die Aktie am ersten Bewertungstag in einem Jahr, und zwar am 22.12.22 auf oder oberhalb des Ausübungspreises, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 6,50 Prozent zurückbezahlt.

Wird der Aktienkurs an diesem Tag zwischen der Barriere und dem Ausübungspreis gebildet, dann wird nur der 6,50-prozentige Zinskupon ausbezahlt und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Laufzeitjahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird. Befindet sich der Aktienkurs an einem der Bewertungstage unterhalb der Barriere, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entgangene Zinszahlung wird nachbezahlt, wenn der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb der Barriere gebildet wird.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag (22.12.26), dann wird sie mit dem Nennwert und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn die Aktie oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich die BMW-Aktie an diesem Tag mit mindestens 35 Prozent im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung einer am 29.12.21 errechneten Anzahl von Aktien getilgt.

Die Erste Group-Memory Express-Anleihe auf die BMW-Aktie, maximale Laufzeit bis 30.12.26, ISIN: [AT0000A2UF69](#), kann derzeit in einer Stücklung von 1.000 Euro mit 2 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Memory Express-Anleihe auf die BMW-Aktie ermöglicht in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 35-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 6,50 Prozent.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.